

Bedienungsanleitung Filtermodul GUT 75

Sehr geehrter Anwender,

die Ihnen hier vorliegende Bedienungsanleitung unseres **Aktivkohle-Filtermoduls GUT 75** ist für den praktischen Gebrauch bestimmt und sollte dem Anwender am Einsatzort des Abluftfilters zur Verfügung stehen.

Bewahren Sie diese am Besten in der Nähe Ihrer Anlage auf.

Eine sichere und einwandfreie Funktion des **Filtermoduls GUT 75** ist nur gegeben, wenn Sie den Anleitungen in dieser Schrift folge leisten.

Vielen Dank,

Ihr Team der
Geiss Umwelttechnik GmbH

Inhaltsverzeichnis dieser Bedienungsanleitung

Seite	Abschnitt	Inhalt
2	1	Entwicklung und Herstellung
2	2	UN-Zulassungsnummer / Seriennummer
2	3	Verwendungs- und Einsatzzweck
3	4	Technische Daten Filtermodul GUT 75
3	5	Schaubild Funktionsweise
4	6	Inbetriebnahme
5	7	Zu beachten

1. Entwicklung und Herstellung

Geiss Umwelttechnik GmbH, D-89362 Offingen
in Zusammenarbeit mit ESE GmbH, D-57482 Wenden-Gerlingen

2. UN-Zulassungsnummer / Seriennummer

Unsere Filtereinheiten des Typ's **GUT 75** sind von der BAM nach ADR/RID geprüft und somit für den Transport "Straße/Schiene" zugelassen.
Das entsprechende Typenschild befindet sich mit der jeweiligen Seriennummer des Behälters an der linken Oberkante eines jeden Filtermoduls.



UN-Zulassungsnummer der BAM

Seriennummer

3. Verwendungs- und Einsatzzweck

Unsere Filtereinheiten finden ihren Einsatz überwiegend in Bereichen der Industrie, um Geruchsstoffe, umweltschädliche Substanzen oder giftige Gase und Dämpfe aus der Ab- und Prozessluft zu binden und somit den in vielen Verfahren, teils von den Behörden sogar geforderten MAK-Werte (...maximale Arbeitsplatz-Konzentration), einzuhalten und somit Lebewesen und unsere Umwelt zu schonen.

Dies wird durch die speziell auf jedes Einsatzgebiet abgestimmte Aktivkohleschüttung im **Filtermodul GUT 75** erreicht.

Unsere Aktivkohle besteht überwiegend aus Kohlenstoff (meist > 90%), welche aus Torf, Kokosnuss-Schale, Braunkohle oder Steinkohle gewonnen wird.
Nachdem die Beladungskapazität erreicht wurde, wird diese, je nach Einsatzgebiet und somit enthaltenen Substanzen, von uns reaktiviert oder verwertet.

Unsere Filtereinheiten lassen sich durch flexible Verbindungsschläuche auch in Reihe schalten. Hierdurch kann die Aufnahmekapazität der Aktivkohle maximiert und der Einsatzintervall und die Standzeit der Filter verlängert werden.



Aktiv. Innovativ. Nachhaltig.

4. Technische Daten

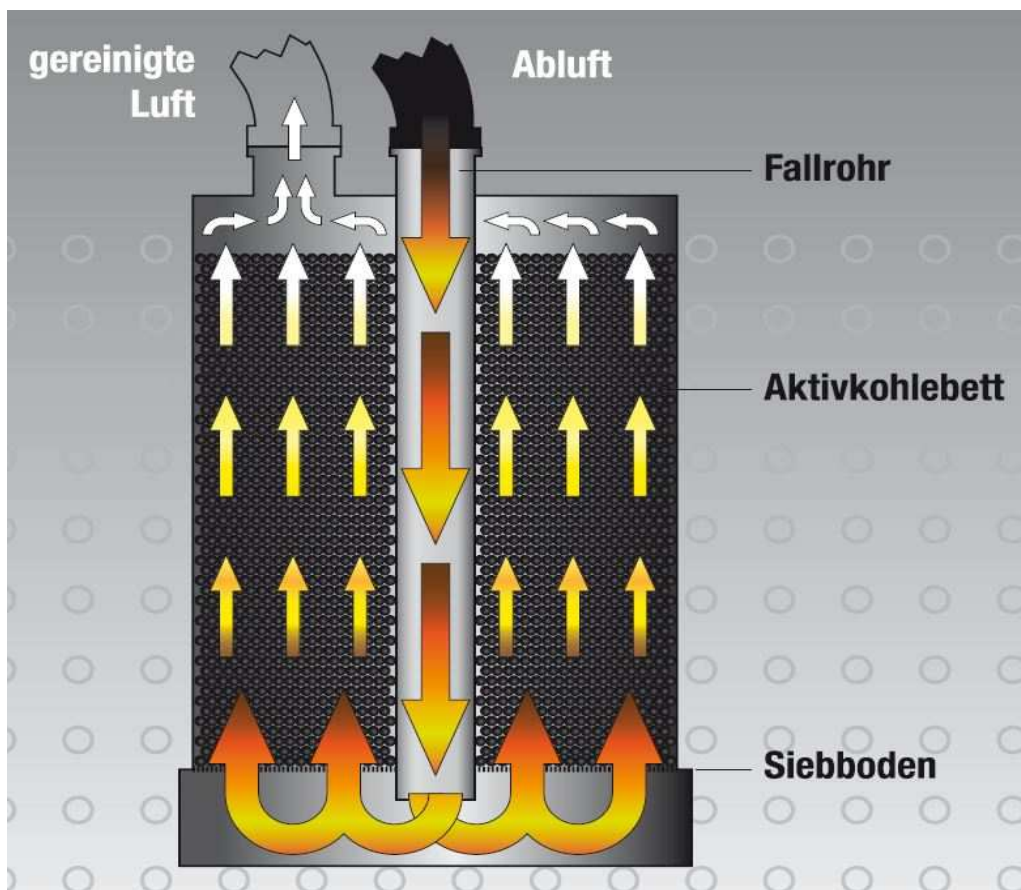
Höhe:	ca. 870 mm
Höhe mit Griff:	ca. 1.040 mm
Außenmaß:	ca. 610 mm x 610 mm
Außenmaß mit Griff:	ca. 717 mm x 610 mm

Füllmenge:	75 kg Aktivkohle
Eigengewicht Filter:	ca. 57 kg
Gesamtgewicht:	ca. 132 kg

Werkstoff:	Stahlblech 1,5 mm, verzinkt
Luftdurchsatz:	max. 300 m ³ pro Stunde

Anschlüsse:	132 mm Spannringverschraubungen
--------------------	---------------------------------

5. Schaubild Funktionsweise



6. Inbetriebnahme



Um das **Filtermodul GUT 75** richtig anschliessen zu können, benötigen Sie einen **"Inbusschlüssel - 6mm"**.

- Schritt 1 Spannringe am Ein- und Ausgang des Filtermoduls mit einem Inbusschlüssel öffnen und danach die Blinddeckel abnehmen.
- Schritt 2 Abluftschlauch der Anlage auf den mit "Eingang" bezeichneten Anschluß setzen und mit den beiden Spannringhälften fixieren.
Dabei unbedingt auf die Sauberkeit und den richtigen Sitz der sich auf den Anschlüssen befindlichen Dichtungen achten !!!
- Schritt 3 Nun mit dem Inbusschlüssel die Schrauben wieder gleichmäßig und handfest anziehen.
- Schritt 4 Führen Sie nun die Arbeitsschritte 1-3 erneut auf der mit "Ausgang" gekennzeichneten Seite des Filters durch, falls eine Luftabführung für die abgereinigte Luft vorhanden oder vorgesehen ist.

7. Zu beachten

Regelmäßige Messungen zur Bestimmung des aktuellen MAK-Wertes mit Messonden oder durch die Verwendung von Gasspürpumpen, sollten immer am "Ausgang" der Filtereinheit erfasst, bzw. durchgeführt werden !!!

Der Filter darf nach der Beladung keine Flüssigbestandteile enthalten oder aufweisen !!!
Dies ist ein klares Zeichen dafür, dass die Beladungskapazität der in der Filtereinheit enthaltenen Aktivkohleschüttung nicht nur erreicht, sondern bei weitem überschritten wurde!!!

Somit entfällt die transportrechtliche Zulassung der Behälter und erschwert somit die ordnungsgemäße Entsorgung der beladenen Aktivkohle und deren Rückahme.

Die Filtermodule müssen zum Rücktransport dicht verschlossen sein !!!

Dies lässt sich nur durch die Verwendung der im Auslieferungszustand enthaltenen Blinddeckel und Spannringe erreichen.

Bei Nichteinhaltung entfällt auch hier die transportrechtliche Zulassung der Behälter.

Ein Produkt der:

Geiss Umwelttechnik GmbH

Günzburger Straße 19
D-89362 Offingen/Donau

Fon: +49(0)8224-9699-0
Fax: +49(0)8224-9699-70
Email: info@geiss-umwelt-technik.de
Website: www.geiss-umwelt-technik.de